

---

# Inhalt

## Vorwort

Seite 9

### I

#### Der Filmfan

Seite 13

Die Zeit und das Kino – Bomben, Terror und weiße Mäuse – Eine Personenumschreibung zur Spurensicherung

### II

#### Der Schirmherr

Seite 37

Start mit Pannen – Gleichschaltung und Ausschaltung – Goebbels produziert im Ausland

### III

#### Der Medienmogul

Seite 65

Der Konzernchef – Theater, Theater – Fisch im Wasser – Vorsicht Musik, Achtung Schlager – Von der Nipkow-Scheibe zur Bildschirm-Röhre

### IV

#### Der Entertainer

Seite 93

Die Kontinuität des Unterhaltungsfilms – Die Beine hoch, die Reihen fest geschlossen: Der Revuefilm – Probeaufnahmen, die Probe aufs Exempel – Die Zeit als Beispiel

---

## V

### Der Liebhaber

Seite 115

Aus dem Tagebuch eines Spätpubertären – Der »Gefühlsmensch« oder Eine preußische Liebesgeschichte – Der Voyeur – Der Erotomane – Goebbels' gerammelte Werke – Der Herr Reichsminister gibt sich die Ehre – Befehl zum Rapport – Liebesnester, Zeremonien und Rituale – La vie intime, Goebbels en pantouffles oder Die Schwierigkeit mit dem Minister zu schlafen – Spitzeldienst in Spitzenhöschen

## VI

### Der betrogene Betrüger

Seite 159

Der heimliche Widerstand – Das Spiel mit der eingereichten Besetzungsliste

## VII

### Der Schreibtischtäter

Seite 169

Der Fall Herbert Selpin – Der Fall Joachim Gottschalk – Der Fall des Oberleutnant Richter – Der Fall Renate Müller – Der Fall Hans Otto

## VIII

### Der Zivilist als Kriegsherr

Seite 187

»Der Soldate ist der schönste Mann im Staate«: Der Soldatenfilm des Vorkriegs – Die eherne Zeit: Der Krieg im Spielfilm – Der Unterhaltungsfilm im Kriege, Friede im Bombenhagel – Kompetenzstreit, Querelen und Malaisen – Schuß und Gegenschuß und die optische Achse, ein Intermezzo – Der landverschickte Film

## IX

### Der Reichskanzler

Seite 219

Das letzte Kapitel

---

**Nachwort**

**In eigener Sache**

**Seite 223**

**Arthur Maria Rabenalt-Filmographie**

**(Kinofilme)**

**Seite 233**

**Personenregister**

**Seite 243**